**Mitteilung**

**zur Förderung von Familienbildungsstätten aus Mitteln des Landes NRW**

**für Kooperationen mit Familienzentren**

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

LWL-Dezernat Jugend und Schule

Sachbereich 0401

48133 Münster

|  |  |
| --- | --- |
| **1. Träger** | |
| **Name/Bezeichnung** |  |
| **Anschrift**  (Straße, PLZ, Ort) |  |
| **Auskunft erteilt** | Name: |
|  | Telefon: |
|  | Telefax: |
|  | E-Mail: |
| **ggf. zuständiger Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege** |  |
| **Bankverbindung** | IBAN: |
|  | Kreditinstitut: |
| **Aktenzeichen beim LWL** | 50-0401-     -07     FZ |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **2. Fachbezogene Pauschale** | | |
| **Für die Einrichtung:** |  | |
| **Name/Bezeichnung** |  | |
| **Anschrift**  (Straße, PLZ, Ort) |  | |
|  | |  |
| Anzahl der Kooperationsvereinbarungen **2025** mit einem zertifizierten NRW-Familienzentrum oder einer Kindertagesstätte, die die Zertifizierung anstrebt und die erforderlichen Voraussetzungen erfüllt und die spätestens zum 01.08. des Förderjahres wirksam werden 1) 2) | |  |

1) Verbundeinrichtungen mit mehreren Kindertagessstätten, die zum Familienzentrum zusammengeschlossen

sind, zählen als eine Kooperation.

2) Wenn die Kooperationsvereinbarung mit einem Träger-/Dachverband mehrerer Familienzentren geschlossen

wurde, zählt die Kooperation mit jedem einzelnen zertifizierten Familienzentrum.

|  |
| --- |
| **3. Erklärungen** |
| Der Träger erklärt, dass  3.1 die Grundsätze der Förderung der Kooperationen der Familienberatung und Familienbildung mit Familienzentren in NRW bekannt sind und eingehalten werden.  3.2 die Voraussetzung nach § 29 Abs. 7 HHG, anerkannter Träger der Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII zu sein, erfüllt ist.  3.3 er/sie nach den Vorschriften des Weiterbildungsgesetzes von dem zuständigen Fachministerium bzw. dem zuständigen Landesjugendamt anerkannt ist.  3.4 er/sie über Kooperationsvereinbarungen mit den Kindertageseinrichtungen verfügt.  3.5 die Kindertageseinrichtungen das Gütesiegel "Familienzentrum NRW" tragen oder die Zertifizierung anstreben.  3.6 die Förderung für zusätzliche Angebote der Einrichtung der Familienbildung im Rahmen der  Kooperationsvereinbarung eingesetzt wird.  3.7 er/sie mit diesen Einnahmen aus Landesmitteln des Landes Nordrhein-Westfalen keine Gewinne  erzielen wird. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| , |  |  |
| (Ort, Datum) | (Rechtsverbindliche Unterschrift) |
|  |

(Name, Funktion)